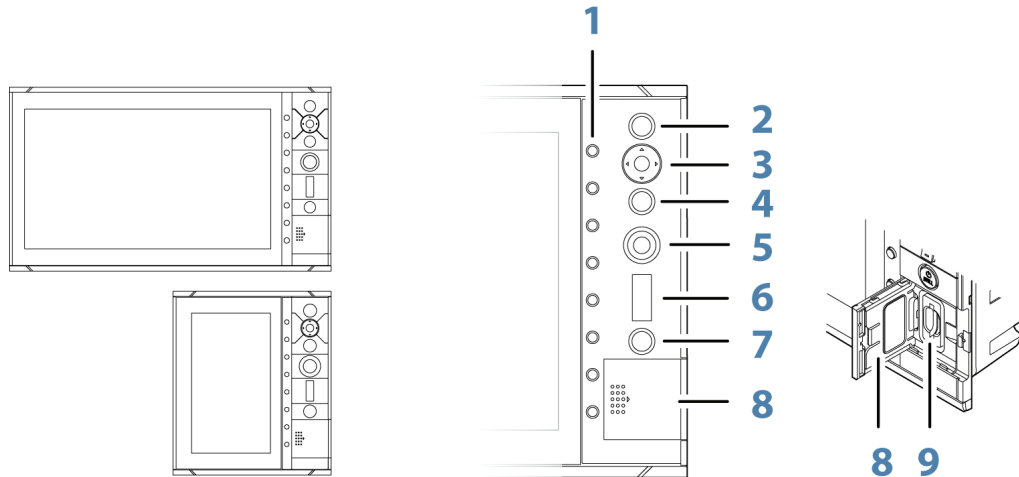


## Schnellübersichts-Karte/Kurzbedienung

→ **Hinweis:** Dieses Dokument umfasst folgende Produkte:

- R2009 Radar-System mit 9"-Hochformat-Display, gepaart mit Halo-, 3G, 4G oder HD-Radarsensoren.
- R3016 Radar-System mit 16"-Breitbild-Display, gepaart mit Halo-, 3G, 4G oder HD-Radarsensoren.
- R3016 12U/6X Radar-System (IMO CAT 3).

### Front-Bedienfeld mit Softkeys (Funktionstasten)



Nr.	Beschreibung
1	<b>Softkeys (Funktionstasten)</b> Drücke eine Taste einmal, um zu Optionen für die entsprechenden Funktionen zu gelangen.
2	<b>ENT - Enter-Taste</b> Ohne Menü oder aktivem Cursor: Keine Funktion. Mit aktivem Cursor: Drücke, um ein Ziel zu erfassen oder aktiviere AIS. Drücke und halte, um Optionen für die Handhabung vom Radar und von AIS-Zielen anzuzeigen. Menü- und Pop-Up-Bedienung: Drücke, um eine Option auszuwählen, oder um eine Option zu aktivieren/deaktivieren.
3	<b>Pfeiltasten</b> Wenn das Menü nicht aktiv ist: Drücke, um den Cursor auf dem PPI (Bildschirm) zu bewegen. Menü-Bedienung: Drücke, um durch das Menü zu gehen und um einen Wert anzupassen.
4	<b>EXIT - Exit-Taste</b> Ist das Menü nicht aktiv: Keine Funktion. Menü-Bedienung: Drücke, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren oder um aus einem Dialog auszusteigen.
5	<b>Drehknopf</b> Ist das Menü nicht aktiv: Das Verhalten stützt sich dann auf den Betriebsmodus. Menü-Bedienung: Drehe, um durch die Menüpunkte zu scrollen und um Werte anzupassen. Drücke, um Eingaben auszuwählen bzw. zu speichern.
6	<b>RANGE - Bereichs-Taste</b> Drücke die Anzeige + oder - , um den Radarbereich zu vergrößern, oder zu verringern.
7	<b>STANDBY/BRILL - Standby/Helligkeits-Taste</b> Drücke einmal, um das Standby-/Helligkeits-Pop-Up anzuzeigen, drücke noch einmal, um zwischen Standby und Senden hin- und herzuschalten. Drücke und halte, um das Radar-System Ein / Aus zu schalten.
8	<b>Kartenleser-Eingang</b>
9	<b>SD-Kartenleser</b>

### Verwendung des Cursors

Cursor anzeigen: Drücke eine der Pfeiltasten.

Cursor ausblenden und zurücksetzen: Drücke die **EXIT**-Taste.

→ **Hinweis:** Der Cursor kann nicht aktiviert, deaktiviert oder bewegt werden, wenn ein Menü oder ein Einstell-Dialog geöffnet ist.

# Haupt-Bedienfeld

Das Haupt-Bedienfeld ist in vordefinierten Bereichen wie angezeigt aufgeteilt.

## 1. Plan Position Indicator (PPI - Radarschirm)

Radars-Video-Bereich, wo alle Ortungs- und Navigations-Optionen durchgeführt werden.

## 2. Informationen zum eigenen Schiff

Stabilisationsmodus-Anzeige, Standbild-Anzeige und Messinstrumente, die erst- und zweitrangige Sensoren anzeigen.

## 3. Zielleiste

Detaillierte Informationen über Radar- und AIS-Ziele.

## 4. Softkey bar/Softkey-Leiste

Bezugsrahmen für Tastenfunktionen.

## 5. Ziel-Anzeigen

Übersicht der Ziel-Anzeigen-Einstellungen.

## 6. Markierungen

Details für aktive VRM- und EBL-Markierungen.

## 7. Cursor-Informationen

Entfernung und Peilung vom Schiff zur Cursorposition. Auch Positionsinformationen sind enthalten, wenn eine Positionsquelle verfügbar ist.

## 8. Alarm-Fenster

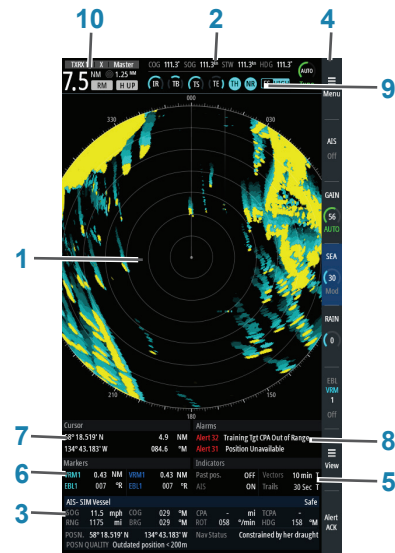
Liste der aktiven Warnungen.

## 9. Signal-Anzeigen

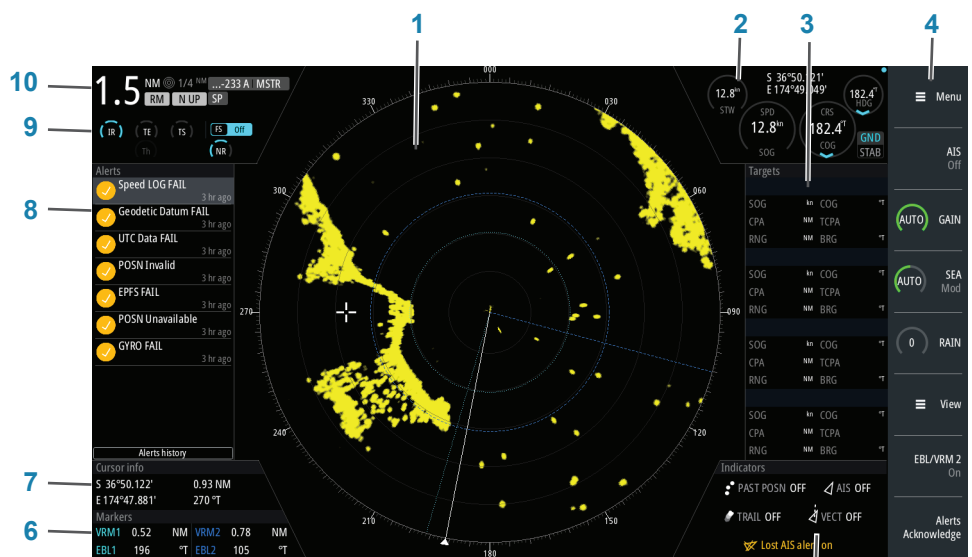
Instrumente für Signal-Verarbeitung und Anzeigen für Radarfunktionen.

## 10. System-Informationen

Bereichs-, Modus- und Puls-Details.



R2009 9" Hochformat-Bildschirm


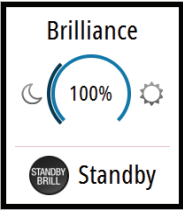


R3016 16" Breitformat-Bildschirm



R3016 12U/6X

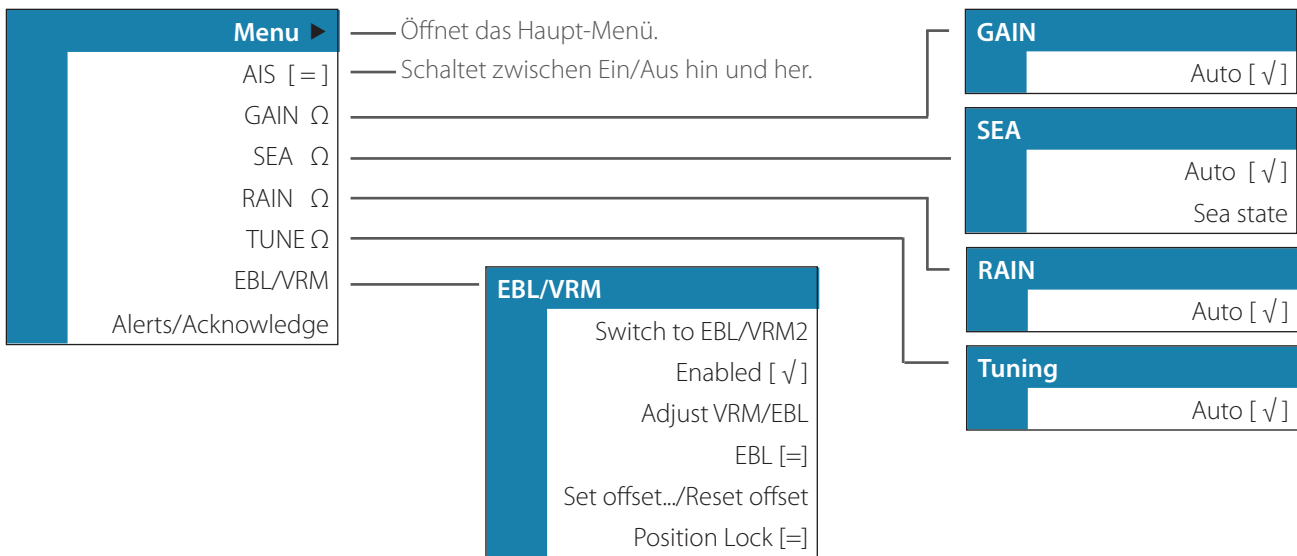
## Strom-/Helligkeits-Taste

 <b>STANDBY/BRILL-Taste</b>	Drücke und halte für ca. 5 Sekunden.		Schaltet das Bediengerät und die Antenne Ein/Aus.	
	Durch einmaliges Drücken erscheint das Brilliance-Pop-Up-Fenster.		Verwende den Drehknopf um die Helligkeit einzustellen. Auf 40% oder niedriger eingestellt wird auf Nachtsicht gewechselt.  Wenn ein Dialog offen ist: Drücke noch einmal, um zwischen Standby und Senden hin und her zu schalten.  Ein länger Druck wird den momentan ausgewählten Transceiver ausschalten.	Um das Pop-Up zu schließen drücke die <b>EXIT</b> -Taste.  Der Dialog wird nach 10 Sekunden autom. beendet.

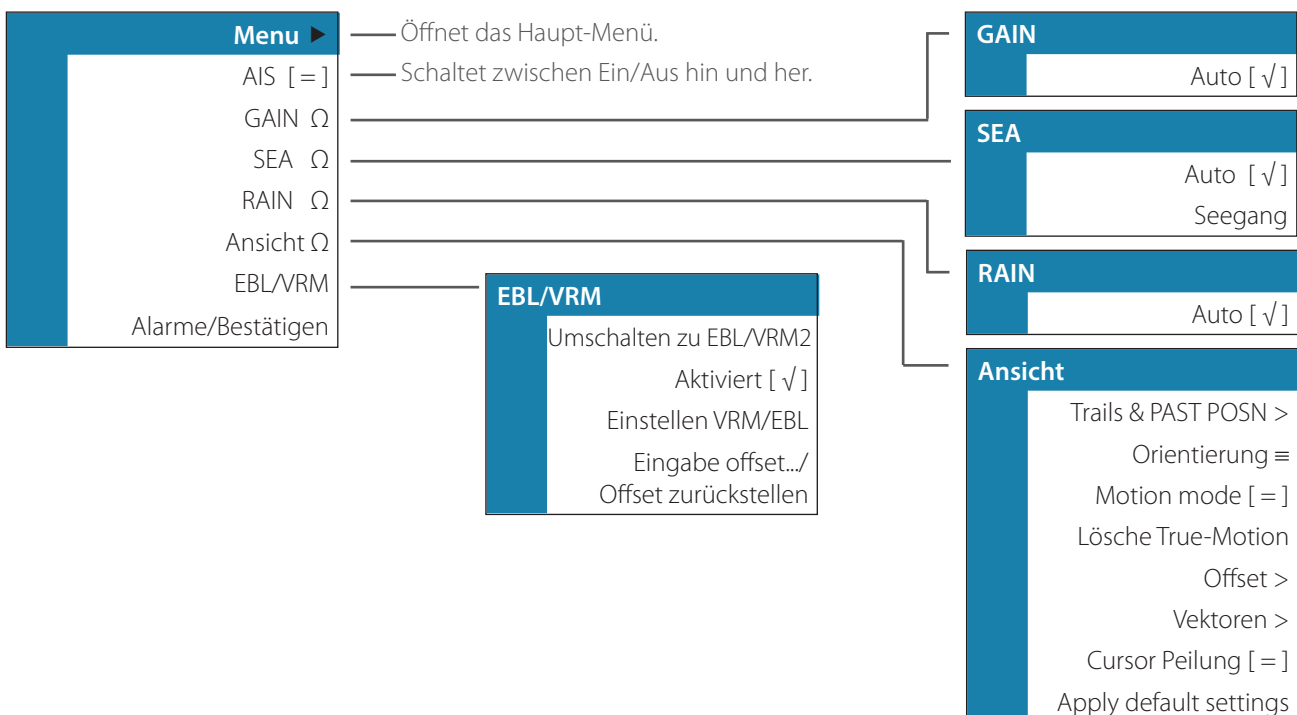
## Softkey-Panel

Drücke eine Softkey, um ein Pop-Up/öffne bzw. ein Untermenü anzuzeigen.

### R3016 12U/6X

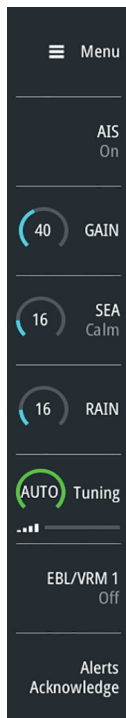


### R2009/R3016

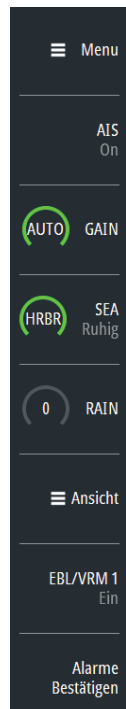


## Softkeys

Die Softkeys sind immer zugänglich, und die Tastenleiste ist auf dem Radar-Fenster immer sichtbar. Die Funktionalität der Pfeiltasten, des Drehknopfes und der **ENT**-Taste wird je nach der aktivierten Funktion variieren.



**R3016  
12U/6X**



**R2009/  
R3016**

Softkey/ Tasten-Druck	Aktion	Pfeiltasten	ENT-Taste	Drehknopf - Drücke	Drehknopf - Drehe
<b>Menu</b> - Einmaliges Drücken	Menü öffnen	Scrolle	Wähle	Wähle	Scrolle
<b>AIS</b> - Einmaliges Drücken	Ein/Aus	-	-	-	Ein/Aus
<b>GAIN</b> - Einmaliges Drücken	Pop-Up anzeigen	-	-	-	Einstellen
- Nochmaliges Drücken, wenn der Dialog geöffnet ist	-	-	AUTO/Ein/Aus	AUTO/Ein/Aus	-
- Drücken und halten	AUTO/Ein/Aus	-	-	-	-
<b>SEA</b> - Einmaliges Drücken	Pop-Up anzeigen	-	-	-	Einstellen
- Nochmaliges Drücken, wenn der Dialog geöffnet ist	-	Scrolle	AUTO/Ein/Aus oder schalte See-gang hin und her	AUTO/Ein/Aus	-
- Drücken und halten	AUTO/Ein/Aus	-	-	-	-
<b>RAIN</b> - Einmaliges Drücken	Pop-Up anzeigen	-	-	-	Einstellen
<b>Tuning (R3016 12U/6X)</b> - Einmaliges Drücken	Aktiviere	-	-	-	Einstellen
- Nochmaliges Drücken, wenn der Dialog geöffnet ist	-	-	AUTO/Ein/Aus	AUTO/Ein/Aus	-
- Drücken und halten	AUTO/Ein/Aus	-	-	-	-
<b>Ansicht (R2009/R3016)</b> - Einmaliges Drücken	Aktiviere	-	-	-	Einstellen
- Nochmaliges Drücken, wenn der Dialog geöffnet ist	-	-	AUTO/Ein/Aus	AUTO/Ein/Aus	-
- Drücken und halten	AUTO/Ein/Aus	-	-	-	-
<b>EBL/VRM*</b> - Einmaliges Drücken	EBL/VRM1 ein-schalten	Justiere den EBL/VRM-Schnittpunkt	-	Schalte EBL/VRM hin und her	Einstellen EBL/VRM
- Drücken und halten	Schalte EBL/VRM1 und EBL/VRM2 hin und her	-	-	-	-
<b>Alert/Alarme Acknowledge</b> - Einmaliges Drücken	Bewegt den Cursor zum Alarmfenster und bestätigt den zuletzt aktivierten Alarm	-	-	-	-
- Drücken und halten	Bewegt den Fokus zum Alarm-Panel	Scrolle	Wähle	Wähle	Scrolle

\*) Beachte die Details für den **Gebrauch der EBL/VRM-Markierungen** im Bedien-Handbuch.

## Menü

Vom Menü aus hat man Zugriff auf Untermenüs, Dialoge und Einstellungen. Wenn ein Menü für mehr als 10 Sekunden unaktiv ist, dann wird es automatisch geschlossen.

## AIS-Ziele

Standardmäßig zeigt das Ziel-Panel Eckdaten von vier Zielen an. Das Panel zeigt beides, verfolgte Radar- und geortete AIS-Ziele, aufgelistet nach der Distanz zum eigenen Schiff. Die Informationen sind unabhängig von den AIS- oder Radar-Ziel-Displayeinstellungen.

## Verstärkung

Die Verstärkungs-Option kontrolliert die Empfindlichkeit des Radar-Empfängers. Eine höhere Verstärkung macht das Radar empfindlicher gegenüber Radar-Echos und erlaubt die Anzeige von schwachen Echos. Wenn die Verstärkung zu hoch eingestellt ist, dann kann die Anzeige mit Hintergrundstörungen überladen werden.

→ **Hinweis:** Versuche nicht, die Verstärkungsregelung dazu zu verwenden, um Seegangs- oder Regen-Störflecken vom Bild zu entfernen.

Der Verstärkungswert sollte so eingestellt werden, dass Hintergrundstörungen gerade noch im Radarfenster sichtbar sind. Die Verstärkung hat einen manuellen und einen automatischen Modus. Schau bei den Softkeys nach, wie die Verstärkung eingestellt wird.

## Seegangsfiler

Die Seegangsfiler-Option wird verwendet, um zufällige Störechos von Wellen bzw. grober See in der Nähe des Schiffes auszufiltern. Wenn Sie den Wert erhöhen, dann wird die Empfindlichkeit der nahen durch Wellen verursachten Feldstörungen reduziert. Der Wert sollte nicht zu viel erhöht werden, weil dann evtl. aktuelle Ziele ausgefiltert werden.

Der Wert vom Seegangsfiler sollte so eingestellt werden, dass Störechos gerade

noch als kleine Punkte angezeigt werden, was es einfacher macht, zwischen Störechos und kleinen Zielen in der Nähe des Schiffes zu unterscheiden.

Das Seegangsfiler hat einen manuellen und einen automatischen Modus, und das System beinhaltet vordefinierte Einstellungen für ruhige, moderate und raue Seebedingungen.

Schau bei den Softkeys nach, wie die Verstärkung eingestellt wird.

## Regen-Filter

Das Regen-Filter wird verwendet, um den Effekt von Regen, Schnee und anderen Wetterbedingungen auf dem Radarbild zu verringern. Wenn Sie den Wert erhöhen, dann wird die Empfindlichkeit der Langdistanz-Feldstörungen durch Regen verringert. Der Wert sollte nicht zu viel erhöht werden, weil dadurch echte Ziele ausgefiltert werden können.

Das Regen-Filter hat keinen Automatik-Modus. Schau bei den Softkeys nach, wie dieses Regenfilter eingestellt wird.

## Abstimmung (R3016 12U/6X)

Sie können den Radar-Empfänger so abstimmen, dass er maximale Zielechos im Display anzeigt. Die Abstimmung hat einen manuellen und einen automatischen Modus.

Im automatischen Abstimm-Modus führt der Transceiver eine Abstimmung des Empfängers durch, wenn die Bereichsskala sich verändert.

Die manuelle Abstimmung sollte nur benutzt werden, wenn die automatische versagt. Die Abstimmung sollte frühestens 10 Minuten nach dem Einschalten der Radaranlage erfolgen. Die manuelle Abstimmung sollte am besten durch eine Lang-Pulseinstellung (Bereich auf 24 sm eingestellt) durchgeführt werden, bei Verwendung eines hohen Verstärkungsniveaus. Unter diesen Voraussetzungen justiere die Abstimm-Kontrolle, um eine maximale Signalstärke zu erhalten.

Schau bei den Softkeys nach, wie die Abstimmung eingestellt wird.

## Ansicht/View (R2009/R3016)

Das Ansichtsmenü im Softkey-Panel ist eine Abkürzung zu den Ansichtsoptionen, welche nur mit den HALO-, 3G-, 4G- und HD-Radarsensoren verfügbar sind. Siehe auch die Ansichtsoptionen auf der nächsten Seite.

## EBL/VRM-Marker

Die elektronische Peillinie (EBL) und der variable Bereichs-Marker (VRM) erlauben schnelle Messungen der Distanz und der Peilung zu Schiffen und Landmassen innerhalb des Radarbereiches.

Zwei verschiedene EBL/VRMs können auf dem Radarbild platziert werden. Sie sind als gestrichelte Ringe gekennzeichnet mit unterschiedlichen Farben, um sie voneinander unterscheiden zu können und auch von den festen Bereichsringen: EBM/VRM1 ist grün, EBL/VRM2 ist blau. Die Breite der Markierungslinie zeigt an, ob der Marker in einem Editier-Modus (dicke Linie) oder in einer festen Position (dünne Linie) ist.

## Alarmer/Bestätigung

Zwei Optionen sind für die Bestätigung von Alarmen verfügbar:

- Durch Verwendung der Bestätigungs-Softkey.
- Bestätige den aktuellsten Alarm oder Warnung durch Drücken der Softkey.
- Wiederhole das Drücken der Softkey, um mit der Bestätigung von Alarmsignalen von oben vom Alarmpanel fortzufahren. Die Sortierung der Alarmer geht nach der Schwere (z.B. Alarm vor Warnung), dann das Alter.
- Vom Alarm-Panel aus, mit Zugriff durch einen langen Druck auf die Bestätigungs-Softkey.
- Verwende die Pfeiltasten, um in der Alarmliste rauf und runter zu fahren.
- Drücke die Bestätigungs-Softkey oder die **ENT**-Taste um den hervorgehobenen Alarm zu bestätigen.
- Drücke die **EXIT**-Taste, um das Alarm-Panel zu verlassen.

## Generelle Menü-Hinweise

- Drücke **Menu** im Softkey-Panel, um Zugang zum Hauptmenü zu bekommen.
- Verwende die Pfeiltasten oder den Drehknopf, um durch die Menüs zu fahren.
- Drücke den Drehknopf oder die **ENT**-Taste, um in ein Untermenü zu gelangen, um Optionen hin und her zu schalten und um eine Auswahl zu bestätigen.
- Drücke die **EXIT**-Taste, um zum früheren Menü-Niveau zurückzukehren und aus dem Menü auszusteigen.

PS: Menüs sind automatisch konfiguriert, basierend auf dem ausgewählten Radarsensor.

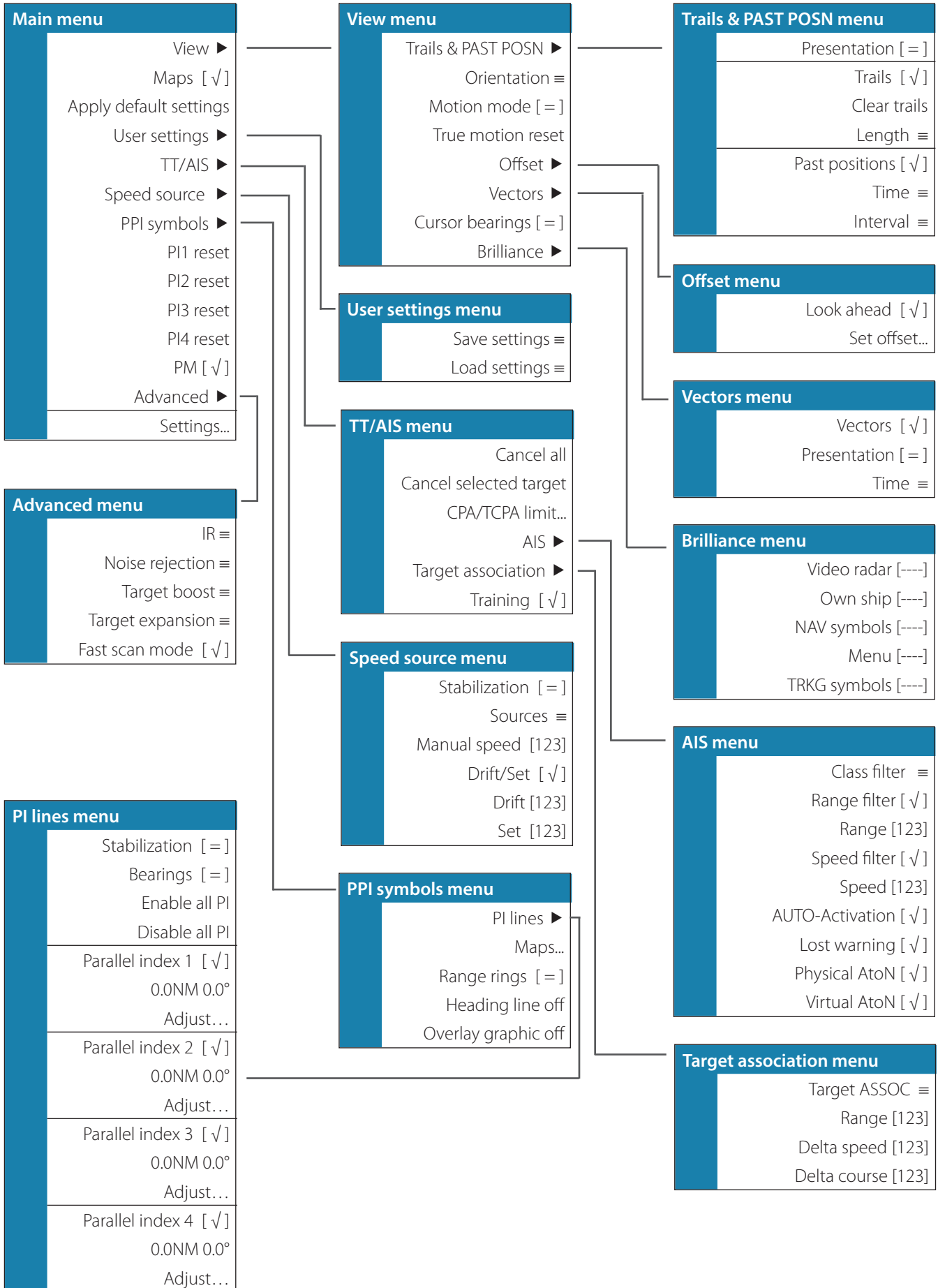
## Erklärung der Symbole:

- Ω Gebogene Anzeige
- ≡ Liste der Optionen (3 oder mehr)
- [ = ] Umschaltknopf (schaltet zwischen 2 Optionen)
- [ √ ] Checkbox
- [123] Tastatur-Eingabe
- [----] Schieber
- Zugriff Untermenü
- ... Offener Dialog

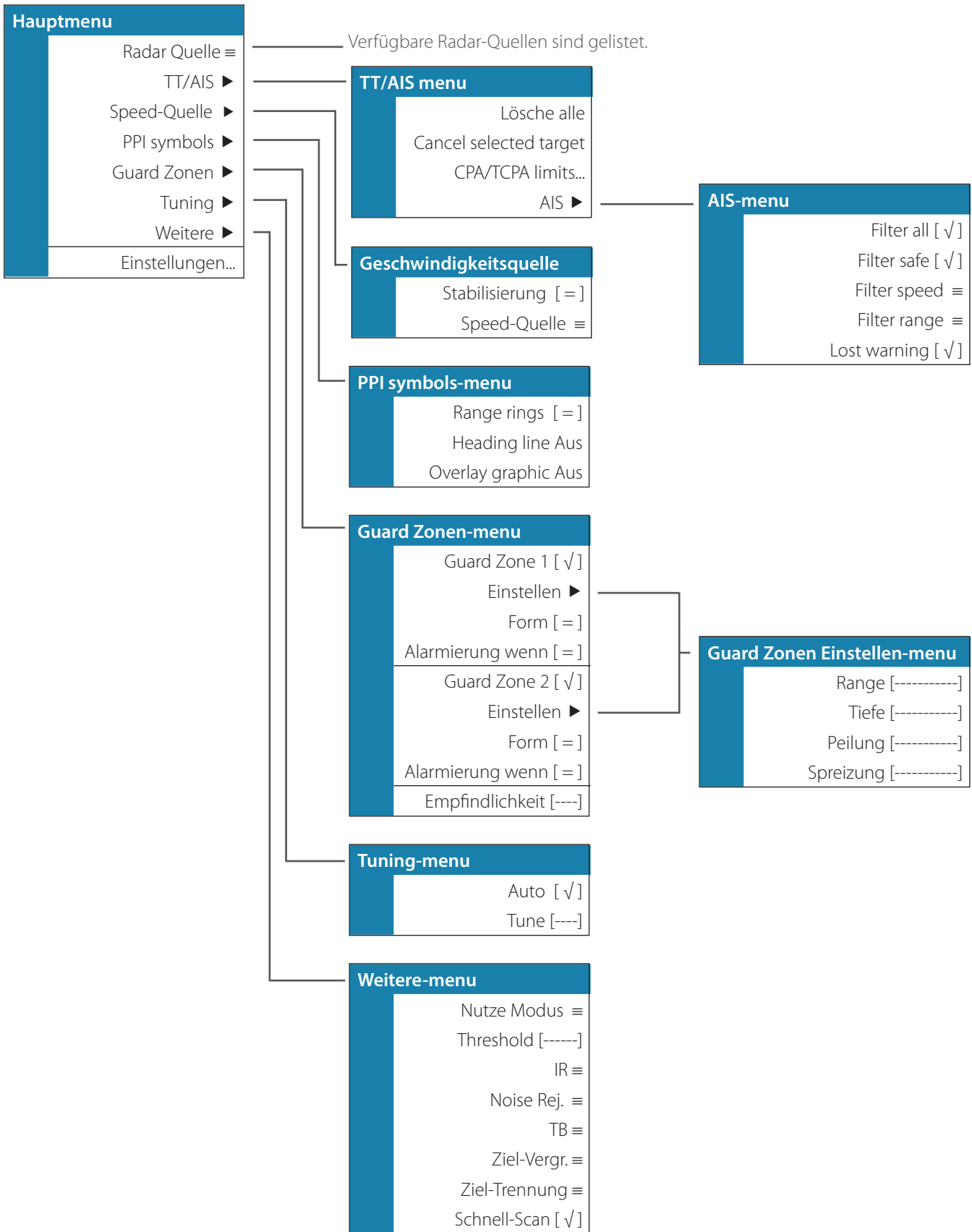
# Haupt-Menü

Um Zugang zum Haupt-Menü zu erlangen, drücke die **Menu**-Softkey. Verwende die Pfeiltasten oder den Drehknopf, um durch die Menüs zu fahren und um Zugriff zu einer hervorgehobenen Funktion zu bekommen durch Drücken der **ENT**-Taste.

## R3016 12U/6X



# R2009/R3016





## Warn-/Alarm-Meldungen












Wenn ein Alarm ausgelöst wurde, dann erscheint er im Alarm-Panel. Alarmer und Warnungen bleiben im Alarm-Panel so lange bis der Grund für den Alarm/die Warnung beseitigt und der Alarm/die Warnung bestätigt worden ist.

Die Reihenfolge richtet sich nach der Schwere/Wichtigkeit (z.B. Alarm vor Warnung), dann das Alter.

Wenn ein behobener Alarm bestätigt wird, dann wird er vom Alarm-Panel gelöscht.

Es ist nicht möglich, Warnungen zu bestätigen. Sie verschwinden vom System, wenn sie korrigiert wurden und nur daher haben sie einen aktiven Status.

Die Übertragung der Verantwortung ist der Prozess, der gebraucht wird, um Funktionen, Sensoren und/oder Quellen zu informieren, dass nach einer Bewertung das INS mit seiner System-Kenntnis die Verantwortung übernommen hat, um die Anzahl der Alarmer mit hoher Priorität zu reduzieren.

Alarm-Typ	Symbol	Status	Anzeige
Alarm		Aktiv - nicht bestätigt, nicht stummgeschaltet	Blinkendes Symbol und erklärender Text. Hörbares Signal.
		Aktiv - nicht bestätigt, stummgeschaltet	Blinkendes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
		Aktiv - bestätigt	Konstantes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
		Aktiv - Verantwortung übertragen	Konstantes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
		Aktiv - nicht bestätigt	Blinkendes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
Warnung		Aktiv - nicht bestätigt, nicht stummgeschaltet	Blinkendes Symbol und erklärender Text. Hörbares Signal.
		Aktiv - nicht bestätigt, stummgeschaltet	Blinkendes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
		Aktiv - bestätigt	Konstantes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
		Aktiv - Verantwortung übertragen	Konstantes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
		Aktiv - nicht bestätigt	Blinkendes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.
Vorsicht		Aktiv	Konstantes Symbol und erklärender Text. Kein hörbares Signal.



Für weitere Details schaue in das Bedienhandbuch:

R2009/R3016\_OM\_DE\_988-11081-00X und R3016-12U/6X\_OM\_EN\_988-10911-00X.

